

Gebrauchsanweisung



CE
0297

PEOPLE HAVE PRIORITY



synea^{FUSION}

Turbinen mit Licht

TG-98 L / TG-97 L /
TG-98 LM / TG-97 LM

Turbinen ohne Licht

TG-98 / TG-97

Inhaltsverzeichnis

W&H Symbole	3 – 4
1. Einleitung	5 – 7
2. Sicherheitshinweise	8 – 11
3. Produktbeschreibung	12 – 13
4. Inbetriebnahme	14 – 17
Aufstecken / Abnehmen, Wechseln des rotierenden Instrumentes, Probelauf	
5. Hygiene und Pflege	18 – 29
Allgemein, Vordesinfektion, Manuelle Reinigung, Manuelle Desinfektion, Maschinelle Reinigung und Desinfektion, Ölpflege, Sterilisation	
6. W&H Accessoires	30
7. Technische Daten	31 – 33
8. Recycling und Entsorgung	34
Garantieerklärung	35
Autorisierte W&H Servicepartner	37

W&H Symbole

Symbole in der Gebrauchsanweisung



WARNUNG!

(falls Menschen verletzt
werden können)



ACHTUNG!


(falls eine Sache
beschädigt
werden kann)



Allgemeine
Erläuterungen,
ohne Gefahr für
Mensch oder Sache





Nicht mit dem
Hausmüll entsorgen


 **UL** Prüfzeichen für
anerkannte Komponenten
für Kanada und die USA

W&H Symbole

Symbole auf dem Instrument

 CE 0297
vom Hersteller

 Thermodesinfizierbar

 Sterilisierbar bis zur
angegebenen Temperatur

 Herstellungsdatum



Data Matrix Code zur
Produkt-Identifikation, z. B.
im Hygiene-/Pflegeprozess

REF Bestellnummer

SN Seriennummer

1. Einleitung

Kundenzufriedenheit steht in der Qualitätspolitik von W&H an erster Stelle. Das vorliegende W&H-Produkt wurde gemäß den gültigen gesetzlichen und normativen Bestimmungen entwickelt, hergestellt und geprüft.

Zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Patienten

Lesen Sie bitte vor erstmaliger Anwendung die Gebrauchsanweisung. Diese soll Ihnen die Handhabung Ihres Produktes erklären und eine störungsfreie, wirtschaftliche und sichere Behandlung gewährleisten.

Zweckbestimmung

Die Dentalturbine ist für folgende Anwendungen bestimmt: Entfernung kariösen Materials, Kavitäten- und Kronenpräparation, Entfernen von Füllungen, Finieren von Zahn- und Restaurationsoberflächen.

Bestimmungswidriger Gebrauch kann die Turbine beschädigen und dadurch Risiken und Gefahren für Patienten, Anwender und Dritte verursachen.

Qualifikation des Anwenders

Bei der Entwicklung und Auslegung der Turbine sind wir von der Zielgruppe »Zahnärzte/-innen, Dentalhygieniker/-innen, Zahnmedizinische Fachangestellte (Prophylaxe) und Zahnmedizinische Fachassistenten/-innen« ausgegangen.



Produktion nach EU Richtlinie

Die Turbine ist ein Medizinprodukt nach EU-Richtlinie 93/42/EWG



Verantwortlichkeit des Herstellers

Der Hersteller kann sich nur dann für die Auswirkungen auf die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung der Turbine als verantwortlich betrachten, wenn nachstehende Hinweise eingehalten werden:

- > Die Turbine muss in Übereinstimmung mit dieser Gebrauchsanweisung verwendet werden.
- > Die Turbine besitzt keine für den Anwender reparierbaren Teile. Montage, Änderungen oder Reparaturen dürfen nur von einem autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 37) durchgeführt werden.

Fachkundige Anwendung

Die Turbine ist nur für fachkundige Anwendung in der Dentalmedizin gemäß den geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, Unfallverhütungsmaßnahmen und unter Beachtung dieser Gebrauchsanweisung bestimmt. Die Turbine darf nur von Personen aufbereitet und gewartet werden, die in Infektions-, Selbst- und Patientenschutz unterwiesen wurden. Unsachgemäßer Gebrauch (z. B. durch fehlende Hygiene und Pflege), die Nichteinhaltung unserer Anweisungen oder die Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen, die nicht von W&H freigegeben sind, entbinden uns von jeder Garantieleistung oder anderen Ansprüchen.

Service

Bei Funktionsstörungen wenden Sie sich sofort an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 37). Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einem autorisierten W&H Servicepartner durchgeführt werden.

2. Sicherheitshinweise



- > Der Betrieb der Turbine mit Licht ist nur an Versorgungseinheiten gestattet, die den Normen IEC 60601-1 (EN 60601-1) und IEC 60601-1-2 (EN 60601-1-2) entsprechen.

Das verwendete Netzteil der Versorgungseinheit muss folgende Anforderungen erfüllen, die durch den Systemzusammensteller zu garantieren sind:

- > Doppelte Isolierung für die höchste zu erwartende Versorgungsspannung zwischen dem Primär- und Sekundärstromkreis.
- > Doppelte Isolierung für die höchste zu erwartende Sekundärspannung zwischen der Sekundärspannung und dem Schutzleiter (PE).
- > Die Sekundärstromkreise müssen galvanisch zueinander getrennt sein.
- > Die Sekundärstromkreise müssen gegen Kurzschluss und Überlast geschützt sein.
- > Die Ableitströme des Anwendungsteiles müssen eingehalten werden.
- > Die Sekundärspannung muss auf max. 5 Volt AC / DC begrenzt sein.



- > Stellen Sie immer richtige Betriebsbedingungen und Kühlmittelfunktion sicher.
- > Stellen Sie immer ausreichende und geeignete Kühlmittel sicher und sorgen Sie für angemessene Absaugung. Setzen Sie die Turbine bei Ausfall der Kühlmittelversorgung sofort außer Betrieb.
- > Verwenden Sie als Antriebsluft für die Turbine nur von Dentalkompressoren aufbereitete Luft, die gefiltert, ölfrei und gekühlt ist.
- > Kontrollieren Sie vor jeder Anwendung die Turbine auf Beschädigung und lose Teile (z. B. Druckknopf).
- > Nehmen Sie die Turbine bei Beschädigung nicht in Betrieb.
- > Führen Sie vor jeder Anwendung einen Probelauf durch.
- > Verwenden Sie die Turbine nicht bei Weichteilverletzungen der Mundhöhle (durch den Luftdruck können septische Substanzen ins Gewebe eindringen, bzw. Embolien ausgelöst werden).
- > Vermeiden Sie Kontakt zwischen Instrumentenkopf und Weichgewebe (Verbrennungsgefahr durch Erhitzung des Druckknopfes).
- > Führen Sie einmal täglich die Spülfunktion der Dentaleinheit aus.
- > Verwenden Sie die Turbine nicht als Lichtsonde.
- > Vermeiden Sie direkten Blickkontakt mit der LED.



Gefahrenzonen M und G

Die Turbine ist gemäß IEC 60601-1 / ANSI/AAMI ES 60601-1 nicht zur Verwendung in explosionsfähiger Atmosphäre oder in explosionsfähigen Gemischen von Anästhesiemitteln mit Sauerstoff oder Lachgas geeignet.



Die Turbine ist nicht zur Verwendung in Sauerstoff angereicherten Räumen geeignet.



Zone M, auch als »medizinische Umgebung« bezeichnet, umfasst den Teil eines Raumes, in dem explosionsfähige Atmosphären durch Anwendung von Analgesiemitteln oder medizinischen Hautreinigungs- oder Desinfektionsmitteln, jedoch nur in geringen Mengen und nur für kurze Zeit, vorkommen können. Die Zone M umfasst einen Pyramidenstumpf unterhalb des Operationstisches, der 30° nach außen geneigt ist.



Zone G, auch als »umschlossenes medizinisches Gassystem« bezeichnet, umfasst nicht unbedingt allseitig umschlossene Hohlräume, in denen dauernd oder zeitweise explosionsfähige Gemische in geringen Mengen erzeugt, geführt oder angewendet werden.



Risiken durch elektromagnetische Felder

Die Funktionalität von implantierbaren Systemen, wie Herzschrittmacher und ICD (implantierbarer Cardioverter-Defibrillator), können durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder beeinflusst werden.

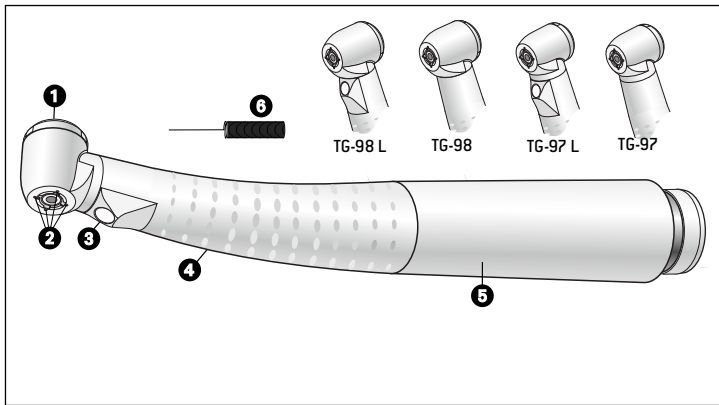
- > Befragen Sie den Patienten und Anwender vor der Benützung des Produkts nach implantierten Systemen und prüfen Sie den Einsatz.
- > Erstellen Sie eine Risiko-Nutzen Abwägung.
- > Bringen Sie das Produkt nicht in die Nähe der implantierten Systeme.
- > Treffen Sie geeignete Notfall-Vorkehrungen und reagieren Sie sofort auf Gesundheitsveränderungen.
- > Symptome wie erhöhter Herzschlag, unregelmäßiger Puls und Schwindel können Anzeichen von Problemen mit einem Herzschrittmacher oder ICD (implantierbarer Cardioverter-Defibrillator) sein.

Hygiene und Pflege vor der erstmaligen Anwendung

Die Turbine ist bei Lieferung gereinigt und in PE-Folie verschweißt. Führen Sie vor der erstmaligen Anwendung eine Ölpflege durch. Sterilisieren Sie die Turbine und den Düsenreiniger.

- > Ölpflege Seite 24
- > Sterilisation Seite 28

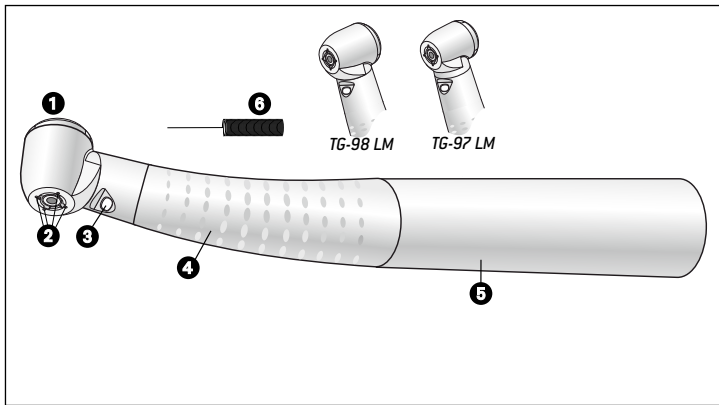
3. Produktbeschreibung



**Turbine mit / ohne Licht
für Roto Quick-Kupplung**

- 1** Druckknopf
- 2** Spraydüsen
- 3** LED (nur TG-97 L / TG-98 L)
- 4** Griffprofil
- 5** Griffhülse
- 6** Düsenreiniger

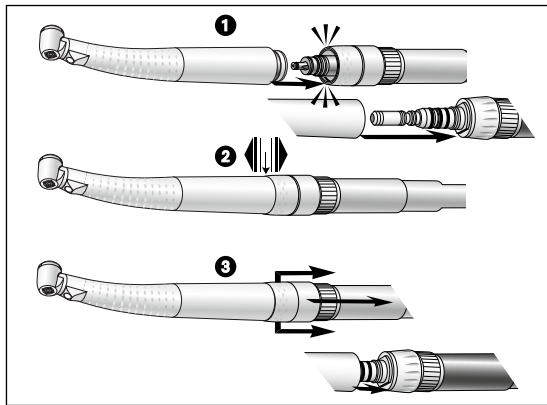
Produktbeschreibung



**Turbine mit / ohne Licht
für Multiflex®*-Kupplung**

- ❶ Druckknopf
- ❷ Spraydüsen
- ❸ Kompaktglasstab
(nur TG-97 LM / TG-98 LM)
- ❹ Griffprofil
- ❺ Griffhülse
- ❻ Düsenreiniger

4. Inbetriebnahme – Aufstecken / Abnehmen



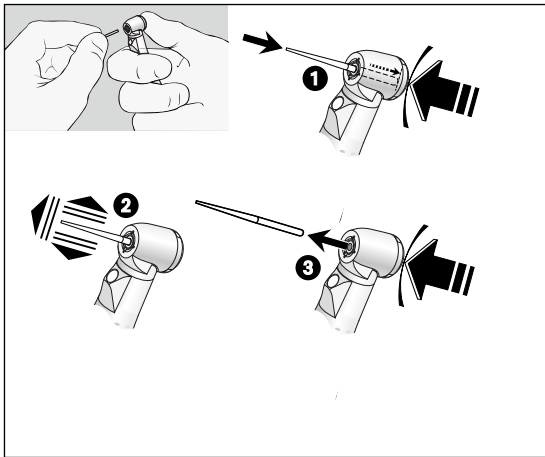
Nicht während des Betriebes aufstecken oder abnehmen!

- 1** Stecken Sie die Turbine auf die Roto Quick-Kupplung / *Multiflex®*-Kupplung*.
- 2** Prüfen Sie den sicheren Halt auf der Roto Quick-Kupplung.
- 3** Ziehen Sie die Schubhülse der Roto Quick-Kupplung zurück und nehmen Sie die Turbine durch axialen Zug ab.
Nehmen Sie die Multiflex®-Kupplung durch axialen Zug ab.*



Rotierende Instrumente

- > Verwenden Sie nur einwandfreie rotierende Instrumente deren Schäfte die Anforderungen der Norm DIN EN ISO 1797-1 erfüllen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers.
- > Setzen Sie das rotierende Instrument nur bei stillstehender Turbine ein.
- > Greifen Sie nie in das laufende oder auslaufende rotierende Instrument.
- > Betätigen Sie nie den Druckknopf der Turbine während der Anwendung oder des Auslaufens. Dies führt zum Lösen des rotierenden Instrumentes bzw. Heißwerden des Druckknopfes (Verletzungsgefahr).



Wechseln des rotierenden Instrumentes

- 1 Schieben Sie das rotierende Instrument ein. Drücken Sie den Druckknopf und schieben Sie gleichzeitig das rotierende Instrument bis auf Anschlag ein.
- 2 Prüfen Sie den sicheren Halt durch axialen Zug.
- 3 Entnehmen Sie das rotierende Instrument durch Betätigen des Druckknopfes.

Probelauf



Halten Sie die Turbine nicht in Augenhöhe.

- > Setzen Sie das rotierende Instrument ein.
- > Starten Sie die Turbine.
- > Bei Funktionsstörungen (z. B. Vibrationen, ungewohnten Geräuschen, Heißwerden, Kühlmittelausfall bzw. Undichtheit) oder Verfärbung der LED, **setzen Sie die Turbine sofort außer Betrieb** und wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 37).

5. Hygiene und Pflege



Beachten Sie Ihre länderspezifischen Richtlinien, Normen und Vorgaben für die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation.

> Die Turbine kann manuell oder maschinell aufbereitet werden.



> Tragen Sie Schutzkleidung.

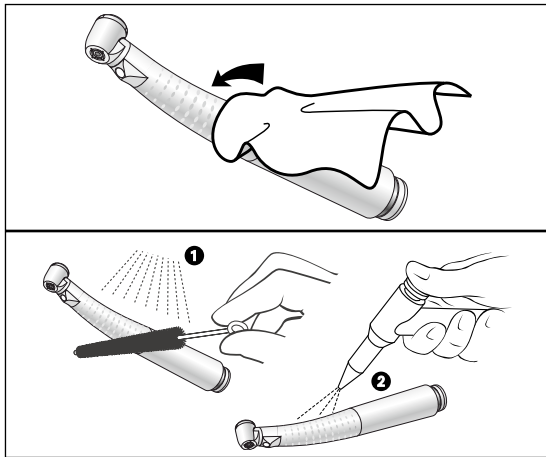
> Nehmen Sie die Turbine von der Roto Quick-Kupplung / *Multiflex*^{®*}-Kupplung ab.

> Nehmen Sie das rotierende Instrument heraus.

> Reinigen und desinfizieren Sie die Turbine **sofort nach jeder Behandlung**, um eventuell eingedrungene Flüssigkeiten (z. B. Blut, Speichel etc.) auszuspülen und ein Festsetzen der Innenteile zu vermeiden.


> Sterilisieren Sie die Turbine im Anschluss an die manuelle oder maschinelle Reinigung und Desinfektion sowie Ölpflege.

> Sterilisieren Sie den Düsenreiniger im Anschluss an die manuelle Reinigung und Desinfektion.




Vordesinfektion

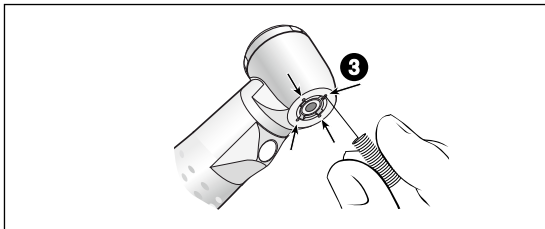
- > Reinigen Sie bei stärkerer Verschmutzung mit Desinfektionstüchern vor.

 Verwenden Sie nur Desinfektionsmittel, die keine proteinfixierende Wirkung besitzen.

Manuelle Reinigung innen und außen

- 1 Abspülen und Abbürsten mit demineralisiertem Wasser (< 38 °C).
- 2 Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsreste (Saugtuch, mit Druckluft trockenblasen).

 Legen Sie die Turbine nicht in die Desinfektionslösung oder das Ultraschallbad!

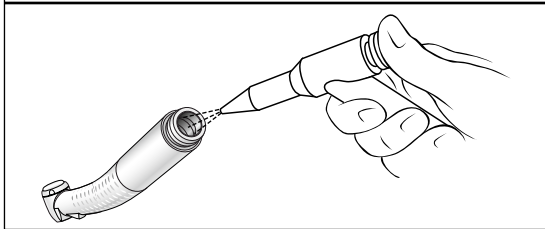


Spraydüsen reinigen

- ③ Reinigen Sie die Spraydüsen mit dem Düsenreiniger vorsichtig von Schmutz und Ablagerungen.



Reinigen und Desinfizieren Sie den Düsenreiniger im Ultraschallbad /Desinfektionsbad.

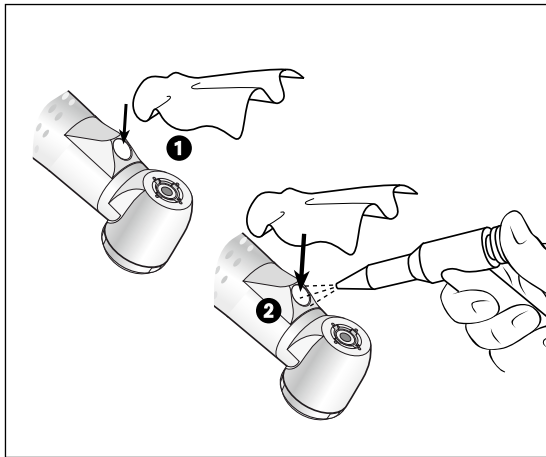


Kühlmittelkanal reinigen

- > Blasen Sie mit der Luftpistole den Kühlmittelkanal durch.



Bei verstopften Spraydüsen oder Kühlmittelkanälen wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicpartner [siehe Seite 37].



Lichtauge reinigen

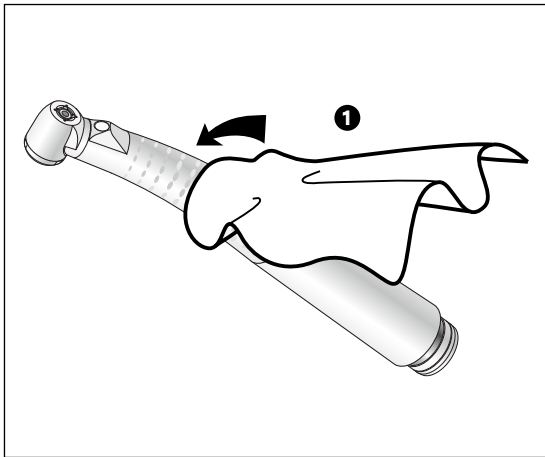


Vermeiden Sie unbedingt ein Zerkratzen des Lichtauges!

- 1** Waschen Sie das Lichtauge mit Reinigungsflüssigkeit und einem weichen Tuch.
- 2** Trocknen Sie das Lichtauge mit der Luftpistole oder vorsichtig mit einem weichen Tuch.



Führen Sie nach jeder Reinigung eine Sichtprüfung durch. Nehmen Sie die Turbine bei beschädigtem Lichtauge nicht in Betrieb und wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 37).



Manuelle Desinfektion

- > Desinfektion mit Desinfektionsmitteln;
❶ Wischdesinfektion wird empfohlen.
- > Verwenden Sie nur von offiziell anerkannten Instituten zertifizierte Desinfektionsmittel, die kein Chlor enthalten.
- > Beachten Sie die Angaben des Herstellers zur Anwendung des Desinfektionsmittels.



Nach der manuellen Reinigung, Desinfektion und Ölpflege ist eine abschließende thermische Desinfektion (unverpackt) oder Sterilisation (verpackt) im Dampfsterilisator Klasse B oder S (gemäß EN 13060) erforderlich.

Maschinelle Reinigung und Desinfektion innen und außen



Die Turbine kann im Thermodesinfektor gereinigt und desinfiziert werden.



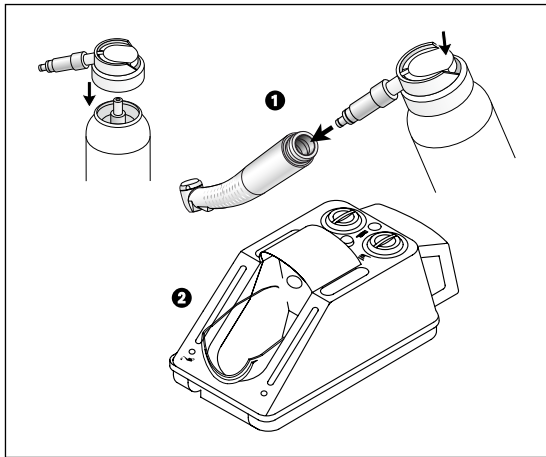
W&H empfiehlt die Aufbereitung im Thermodesinfektor.

> Beachten Sie die Angaben der Hersteller für Geräte, Reinigungs- und Spülmittel.



> Achten Sie darauf, dass die Turbine nach der Thermodesinfektion innen und außen komplett trocken ist. Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsreste mit Druckluft.

> Ölen Sie die trockene Turbine sofort nach der Thermodesinfektion.

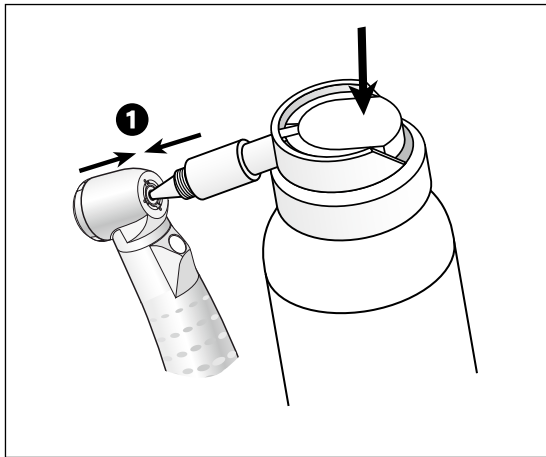


Tägliche Ölpflege

- ❶ Nur mit **W&H Service Oil F1, MD-400**
 - > Befolgen Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanweisung der Ölspraydose.oder
- ❷ Nur mit **W&H Assistina**
 - > Siehe Assistina-Gebrauchsanweisung.

Empfohlene Pflegezyklen

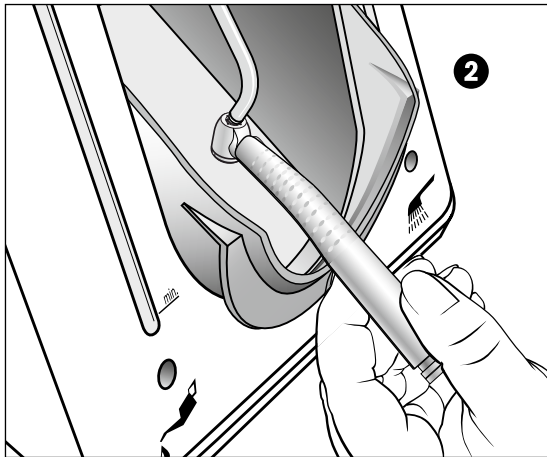
- > Unbedingt nach jeder Innenreinigung
 - > Vor jeder Sterilisation
- oder
- > Nach 30 Minuten Einsatz bzw. mindestens 1x täglich



Wöchentliche Ölpflege des Spannsystems

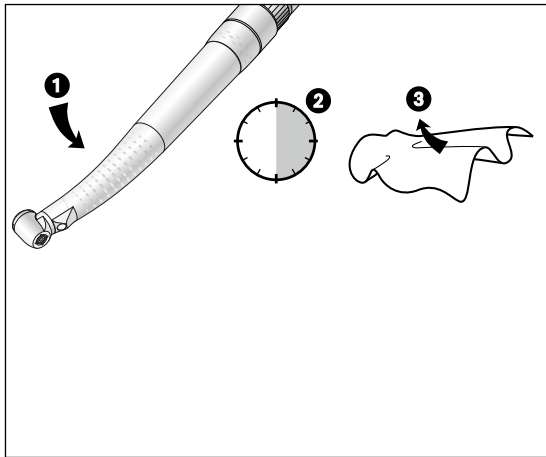
- ❶ **Nur mit W&H Service Oil F1, MD-400**
 - > Setzen Sie den Sprühkopf REF 02036100 auf die Spraydose.
 - > Halten Sie die Turbine gut fest.
 - > Drücken Sie die Spitze des Sprühkopfes fest in das Spannsystem.
 - > Sprühen Sie ca. 1 Sekunde.

oder



2 Nur mit W&H Assistina

- > Stecken Sie den Adapter REF 02693000 auf den Pflegeansatz. Die Austrittsöffnung zeigt nach unten.
- > Drücken Sie die die Turbine bohrerseitig von unten an den Adapter.
- > Starten Sie die Assistina.
- > Drücken Sie die Turbine ca. 10 Sekunden an den Adapter.
- > Nehmen Sie die Turbine vom Adapter ab.
- > Schließen Sie die Kuppel der Assistina und lassen Sie die Restlaufzeit des Pflegezyklus (ca. 25 Sekunden) ablaufen.



Probelauf nach der Ölpflege

- ➊ Richten Sie die Turbine mit dem Kopf nach unten.
- ➋ Lassen Sie die Turbine 30 Sekunden laufen, um überschüssiges Öl zu entfernen.
 - > Wiederholen Sie bei Schmutzaustritt den gesamten Hygiene- und Pflegeprozess.
- ➌ Wischen Sie mit Zellstoff oder weichem Tuch die Turbine ab.

Sterilisation und Lagerung



W&H empfiehlt Sterilisation nach EN 13060, Klasse B

- > Beachten Sie die Angaben des Geräte-Herstellers.
- > Reinigen, desinfizieren und ölen Sie vor dem Sterilisieren.
- > Schweißen Sie die Turbine und das Zubehör in Sterilgutverpackungen nach EN 868-5 ein.
- > Achten Sie darauf, dass Sie nur trockenes Sterilgut entnehmen.
- > Lagern Sie das Sterilgut staubfrei und trocken.



Die Norm ISO 7785-1 / ISO 14457 schreibt eine Haltbarkeit von mindestens 250 Sterilisationszyklen vor. Bei der Turbine von W&H empfehlen wir nach 1000 Sterilisationen oder einem Jahr einen regulären Service durchzuführen.

Freigegebene Sterilisationsverfahren



Beachten Sie Ihre länderspezifischen Richtlinien, Normen und Vorgaben.

- > Wasserdampf-Sterilisation Klasse B mit Sterilisatoren gemäß EN 13060.
Sterilisationshaltezeit mindestens 3 Minuten bei 134 °C

oder

- > Wasserdampf-Sterilisation Klasse S mit Sterilisatoren gemäß EN 13060.
Muss vom Hersteller des Sterilisators für die Sterilisation von Turbinen ausdrücklich freigegeben sein.
Sterilisationshaltezeit mindestens 3 Minuten bei 134 °C

6. W&H Accessoires

Verwenden Sie nur Original W&H Zubehör und Ersatzteile!

Bezugsquelle: W&H Partner

301	W&H Assistina
02690400	Assistina-Adapter für alle W&H Produkte mit Roto Quick-System
02693000	Assistina-Adapter für Spannsystem
10940021	W&H Service Oil F1, MD-400 (6 pcs)
02036100	Sprühkopf mit Sprayadapter für Spannsystem
02229200	Sprühkopf mit Sprayadapter für alle W&H Produkte mit Roto Quick-System
04396100	<i>Sprühkopf mit Sprayadapter für Multiflex®*-Anschluss</i>
02015101	Düsenreiniger

7. Technische Daten

Synea Fusion mit / ohne Licht		TG-98 L / TG-97 L	TG-98 LM / TG-97 LM	TG-98 / TG-97
Kupplung schlauchseitig laut Norm		W&H Roto Quick	Multiflex®*	W&H Roto Quick
rotierende Instrumente	EN ISO 1797-1:1995 (Ø mm)	1,6 – 0,01*	1,6 – 0,01	1,6 – 0,01
max. von W&H freigegebene Länge	(mm)	25** / 21**	25** / 21**	25** / 21**
min. Einspannlänge		auf Anschlag	auf Anschlag	auf Anschlag
max. Arbeitsteildurchmesser	(mm)	2	2	2
max. Leerlaufdrehzahl (± 30.000)	(min ⁻¹)	360.000 / 390.000	360.000 / 390.000	360.000 / 390.000
Kühlmittelmenge	ISO 7785-1 (ml/min)	> 50	> 50	> 50
Einstellbereich Wasser (empf. Wasserdruck)	(bar)	0,7 – 2 (1,5)***	0,7 – 2 (1,5)***	0,7 – 2 (1,5)***
Einstellbereich Chipluft (muss höher sein als Wasserdruck) (empf. Chipluftdruck)	(bar)	1,5 – 3 (2)***	1,5 – 3 (2)***	1,5 – 3 (2)***
Rückluftdruck	(bar)	< 0,5	< 0,5	< 0,5
Betriebsdruck	(bar)	3 ± 0,3	2,5 – 4	3 ± 0,3
empf. Betriebsdruck	(bar)	–	3 + 0,2	–
Luftverbrauch	(l/min)	45	45	45
Versorgungsspannung	(V DC oder V AC)	3,2 ± 0,1	–	–
Stromaufnahme	(A)	0,2	–	–
Chipluftmenge bei 2 bar	(l/min)	> 1,5	> 1,5	> 1,5

* siehe Seite 32

* *Multiflex® ist eine eingetragene Marke der Kaltenbach & Voigt GmbH, Deutschland*



** Bei Verwendung längerer rotierender Instrumente hat der Anwender durch richtige Wahl der Betriebsbedingungen dafür zu sorgen, dass keine Gefährdung des Anwenders, Patienten oder Dritten erfolgt.

*** Chipluftdruck / Wasserdruck müssen gleichzeitig eingestellt werden

Leistungs- und Drehzahldaten von Turbinen hängen wesentlich von der Qualität der verwendeten Turbinenschläuche ab und können daher von den angegebenen Werten abweichen.

$\text{rpm} = \text{min}^{-1}$ (Umdrehungen pro Minute)

Temperaturangabe

Temperatur der Turbine an der Bedienerseite:	max. 55 °C
Temperatur der Turbine an der Patientenseite:	max. 50 °C
Temperatur des Arbeitsteils (rotierenden Instruments):	max. 41 °C

Physische Eigenschaften

Temperatur bei Lagerung und Transport:	-40 °C bis +70 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung und Transport:	8 % bis 80 % (relativ), nicht kondensierend
Temperatur bei Betrieb:	+10 °C bis +35 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:	15 % bis 80 % (relativ), nicht kondensierend

8. Recycling und Entsorgung

Recycling

W&H fühlt sich der Umwelt in besonderem Maße verpflichtet. Die Turbine sowie die Verpackung wurden so umweltverträglich wie möglich konzipiert.



Entsorgung der Turbine

Beachten Sie Ihre länderspezifischen Gesetze, Richtlinien, Normen und Vorgaben für die Entsorgung von Elektro-Altgeräten. Stellen Sie sicher, dass die Teile bei der Entsorgung nicht kontaminiert sind.

Entsorgung der Verkaufsverpackung

Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recyclebar. Geben Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien in das Sammel- und Verwertungssystem. Sie tragen dazu bei, dass Rohstoffe wieder gewonnen und Abfälle vermieden werden.

Garantieerklärung

Dieses W&H Produkt wurde von hochqualifizierten Fachleuten mit größter Sorgfalt hergestellt. Vielfältige Prüfungen und Kontrollen garantieren eine einwandfreie Funktion. Beachten Sie bitte, dass Garantieansprüche nur bei Befolgung aller Anweisungen in der beiliegenden Gebrauchsanweisung gültig sind.

W&H haftet als Hersteller ab Kaufdatum für Material- oder Herstellungsfehler innerhalb einer Garantiezeit von 12 Monaten.

Für Schäden durch unsachgemäße Behandlung oder bei Reparatur durch nicht dazu von W&H ermächtigten Dritten, haften wir nicht!

Garantieansprüche sind – unter Beifügung des Kaufbelegs – an den Lieferanten oder an einen autorisierten W&H Servicepartner zu stellen. Die Erbringung einer Garantieleistung verlängert weder den Garantie- noch einen etwaigen Gewährleistungszeitraum.

12 Monate Garantie

Autorisierte W&H Servicepartner

Besuchen Sie W&H im Internet auf <http://wh.com>

Unter dem Menüpunkt »Service« finden Sie Ihren nächstgelegenen autorisierten W&H Servicepartner.

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, kontaktieren Sie bitte

W&H Austria GmbH, Ignaz-Glaser-Straße 60, A-5111 Bürmoos

t + 43 6274 6236-239, f + 43 6274 6236-890, E-Mail: service.at@wh.com

W&H CH-AG, Industriepark 9, CH-8610 Uster ZH

t + 41 43 4978484, f + 41 43 4978488, E-Mail: service.ch@wh.com

W&H Deutschland GmbH, Raiffeisenstraße 4, D-83410 Laufen

t + 49 8682 8967-0, f + 49 8682 8967-11, E-Mail: office.de@wh.com

Hersteller

W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH
Ignaz-Glaser-Straße 53, 5111 Bürmoos, Austria

t + 43 6274 6236-0, f + 43 6274 6236-55
office@wh.com wh.com

Form-Nr. 50743 ADT
Rev. 001 / 25.01.2013
Änderungen vorbehalten